

- **Brüder Mannesmann AG startet gut in das neue Geschäftsjahr**
- **Quartals-Umsatz bei 19,7 Mio. €**
- **Betriebsergebnis (EBIT) mit 0,53 Mio. € deutlich positiv**

*Remscheid, 31. Mai 2005. Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2005 verzeichnete die Remscheider Brüder Mannesmann AG eine nahezu konstante Geschäftsentwicklung. Der international tätige Handelskonzern erzielte in den beiden Geschäftsfeldern Werkzeuge und Armaturen einen konsolidierten Quartals-Umsatz von 19,7 Mio. € nach 20,1 Mio. € im entsprechenden Vorjahresquartal. Dabei erzielte die Werkzeugsparte ein Umsatzwachstum von 5,7 % oder 0,8 Mio. € auf 14,9 Mio. € und konnte somit ihre Marktposition erneut ausbauen. Bedingt durch das in der Armaturenbranche traditionell etwas schwächere erste Quartal eines Jahres sowie stichtagsbedingte Umsatzverlagerungen im Projektgeschäft ging der Quartals-Umsatz der Armaturensparte um 1,3 Mio. € auf 4,5 Mio. € zurück. Das Betriebsergebnis (EBIT) erreichte mit 0,53 Mio. € nach 0,81 Mio. € im Vorjahresquartal einen deutlich positiven Wert. Der Rückgang ist unmittelbar auf den niedrigeren Umsatz in der Armaturensparte zurück zu führen.*

Der Start in das neue Geschäftsjahr 2005 ist somit gut gelungen. Die leicht rückläufige Tendenz im Vergleich der beiden Quartale zeigt, dass das Jahr 2004 ein außerordentlich gutes Jahr war. Der hervorragende Jahresabschluss 2004 weist einen Konzernumsatz von 84,2 Mio. € aus, was einem Wachstum von gut 9 % entspricht. Das Betriebsergebnis (EBIT) erreichte 3,86 Mio. € „An diese Entwicklung anzuknüpfen, wird vorrangige Aufgabe der Konzernleitung sein“, so Jürgen Schafstein, Vorstandssprecher des Konzerns. Während dies der Werkzeugsparte bereits gelungen ist, hat die Armaturensparte mit dem

traditionell schwächeren ersten Quartal eines Jahres zu kämpfen. Die in dieser Zeit durch Witterungseinflüsse verringerte Bautätigkeit führt zu einer geringeren Nachfrage mit unmittelbaren Auswirkungen auf den Umsatz. Hinzu kamen stichtagsbedingte Umsatzverlagerungen im Projektgeschäft.

Im Vorstand des Konzerns hat es eine Veränderung gegeben. Frank Schafstein hat seine Vorstandsfunktion wie bereits auf der letztjährigen Hauptversammlung angekündigt niedergelegt und ist zum 30. April 2005 aus dem Gremium ausgeschieden. In operativer Funktion bleibt er mit seiner ausgewiesenen fachlichen Kompetenz der Gesellschaft aber erhalten. Die Vorstandsaufgaben von Frank Schafstein werden von den bisherigen Vorständen Jürgen und Bernd Schafstein übernommen.

Die Aktie der Brüder Mannesmann AG (ISIN: DE0005275507) ist im Prime Standard notiert, dem anspruchsvollsten Segment der Deutschen Börse. Der vollständige Quartalsabschluss steht im Internet unter [www.bmag.de](http://www.bmag.de) zum Download bereit. Die diesjährige Hauptversammlung der Aktionäre findet am 25. August 2005 in Remscheid statt.

Homepage: [www.bmag.de](http://www.bmag.de)